



Information zur Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens bei der Stadt Kamenz

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Stadt Kamenz im Rahmen des Bewerbungsprozesses. Außerdem erhalten Sie Informationen über die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

Name und Anschrift der verantwortlichen Stelle

Die Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist:

Stadtverwaltung Kamenz
Markt 1
01917 Kamenz

Datenschutzbeauftragter:

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

IfDDS GmbH - Institut für Datenschutz und Datensicherheit GmbH
Herr Ralko Nebelung
01109 Dresden
Königsbrücker Landstraße 29
Tel. 0351 27579057
eMail: r.nebelung@ifdds.de

Pflicht zur Datenbereitstellung

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die wir für die Bearbeitung Ihrer Bewerbung benötigen. Ohne diese Daten werden wir nicht in der Lage sein, Ihre Bewerbung eingehend zu prüfen oder mit Ihnen zu kommunizieren. Wenn wir Ihre Bewerbung nicht bearbeiten können, werden wir Sie im laufenden Bewerbungsverfahren nicht berücksichtigen.



Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Wir erheben und verarbeiten sämtliche Daten, die für das Stellenbesetzungsverfahren erforderlich sind und die Sie uns bei der Abgabe Ihrer Bewerbung zur Verfügung stellen.

Darunter fallen Stammdaten wie Ihr Name, Ihre E-Mail-Adresse, Ihre Postanschrift oder Ihre Telefonnummer sowie weitere Daten aus Ihrem Lebenslauf (wie Ausbildung, Berufserfahrung) und gegebenenfalls Daten zu Ihren sozialen Verhältnissen (wie eine etwaige Schwerbehinderung oder Gleichstellung).

Alle Daten aus Ihrer Bewerbung werden streng vertraulich behandelt und innerhalb der Stadt Kamenz nur den Personen und Stellen zur Verfügung gestellt, die mit der Bearbeitung der Bewerbung zwingend befasst sind. Innerhalb der Stadt Kamenz erhalten daher nur die Personen und Stellen (z. B. Sachgebiet der ausgeschriebenen Stelle, Beschäftigte des SG Personal/Organisation, Personalrat, Schwerbehindertenvertretung) Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Bearbeitung des Stellenbesetzungsverfahrens bzw. zur Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten benötigen. Die Angabe einer Schwerbehinderung oder Gleichstellung steht in Ihrem Ermessen. Über Bewerbungen schwerbehinderter Menschen ist die Schwerbehindertenvertretung nach §§ 81 Abs. 1 Satz 1, 95 Abs. 2 Satz 1 SGB IX unverzüglich und damit unmittelbar nach Eingang der Bewerbung umfassend zu unterrichten. Geben Sie als Bewerberin bzw. Bewerber eine Schwerbehinderung mit einem Grad von mindestens 50 oder mit Gleichstellung im Bewerbungsfragebogen an, kann Ihre Bewerbung durch die zuständige Schwerbehindertenvertretung eingesehen werden.

Sobald Ihre Bewerbung bei uns eingegangen ist, erhalten Sie ein Schreiben, mit dem wir Ihnen den Eingang bestätigen. Im weiteren Verlauf des Stellenbesetzungsverfahrens erhalten Sie die weitere Kommunikation auf dem Postweg bzw. per elektronischer Post.

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten gegenüber Dritten erfolgt nicht!

Zweck der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlage

Wir erheben und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten aus Ihrer Bewerbung unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Sächsischen



Datenschutzgesetzes (SächsDSG) und des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes (SächsDSDG).

Die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten dient der Bewerberauswahl und einer möglichen Begründung eines Beschäftigungs- oder Dienstverhältnisses. Rechtsgrundlagen hierfür sind Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO und § 11 Abs. 1 SächsDSDG.

Soweit Sie uns für Verarbeitungsvorgänge Ihrer personenbezogenen Daten eine Einwilligung erteilen, ist diese Rechtsgrundlage für die Verarbeitung, Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO.

Soweit besondere Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 Abs. 1 DS-GVO verarbeitet werden, dient dies im Rahmen des Stellenbesetzungsverfahrens der Erfüllung von rechtlichen Pflichten aus dem Arbeitsrecht, dem Beamtenrecht, dem Recht der sozialen Sicherheit und dem Sozialschutz (z. B. Erfassung der Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung wegen SGB IX). Dies erfolgt auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 lit. b) DS-GVO, § 11 Abs. 2 SächsDSDG. Zudem kann die Verarbeitung von Gesundheitsdaten für die Beurteilung Ihrer Arbeitsfähigkeit gem. Art. 9 Abs. 2 lit. h) erforderlich sein.

Datenschutzrechte als Betroffener

Sie können folgende Rechte nach den Art. 15 bis 22 DS-GVO geltend machen:

- Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DS-GVO)
- Recht auf Berichtigung Ihrer Daten (Art. 16 DS-GVO)
- Recht auf Löschung Ihrer Daten (Art. 17 DS-GVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten (Art. 18 DS-GVO)
- Recht auf Herausgabe Ihrer Daten und auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)
- Widerspruchsrecht (Art. 21 DS-GVO)

Diese Rechte können im Einzelnen einer Beschränkung dem Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetz (§§ 7 bis 10 SächsDSDG) unterliegen.



Zur Ausübung Ihres Auskunftsrechts nach Art. 15 DS-GVO wenden Sie sich bitte schriftlich und unter Angabe Ihrer Identität direkt an bewerbung@stadt.kamenz.de. Wir werden Sie dann darüber informieren, welche Daten die Stadt Kamenz über Ihre Person gespeichert hat.

Dauer der Speicherung

Für den Fall, dass Ihre Bewerbung erfolglos war, bewahren wir Ihre Bewerberdaten für mindestens sechs Monate nach der endgültigen Absage auf. Sollte die Stelle bis zu diesem Zeitpunkt noch nicht mit dem/der erfolgreichen Bewerber/-in besetzt sein, werden wir Ihre Daten noch bis zu diesem Zeitpunkt aufbewahren. Erst danach werden Ihre Daten durch uns gelöscht bzw. Ihre Bewerbungsunterlagen datenschutzgerecht vernichtet.

Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO, § 22 SächsDSG)

Sie können im Einzelfall der beabsichtigten oder weiteren Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten widersprechen. Die Verarbeitung Ihrer Daten unterbleibt dann insoweit, als dies zur Wahrung Ihrer geltend gemachten schutzwürdigen, sich aus Ihrer besonderen persönlichen Situation ergebenden Gründen erforderlich ist und diesen Gründen Vorrang gegenüber den Interessen der Stadt Kamenz an der beabsichtigten oder weiteren Verarbeitung einzuräumen ist; das gilt nicht, wenn dem Unterbleiben der Verarbeitung eine Rechtsvorschrift entgegensteht.

Der Widerruf ist zu richten an

Stadtverwaltung Kamenz

Markt 1

01917 Kamenz

Beschwerdemöglichkeit

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Der Sächsische Datenschutzbeauftragte

Devrientstraße 1

01067 Dresden